



Elektronik-Funk Antriebe

MX-R


ALLE ANTRIEBE
 230 Volt/50 Hz,
 IP44, 2,5 m Kabel

Antriebe	Drehmoment [Nm]	Drehzahl [U/min.]	Strom [A]	Leistung [W]	Gewicht [kg]	Einschaltdauer [min]	Endschalter- bereich [Umdr.]	Durchmesser [A]	Vierkantbolzen [B]	Abzugsmaß [C]	Einstecktiefe [D]	Gesamtlänge [E]
MX-R 413 Maxi	13	14	0,62	144	1,43	4	∞	35	13	18	580	611
MX-R 510 Micro	10	15	0,48	113	1,50	4	∞	45	13	18	383	414
MX-R 520 Ultra	20	15	0,69	161	2,07	4	∞	45	13	18	602	633
MX-R 540 Mega	40	12	0,95	218	2,76	4	∞	45	13	18	652	683

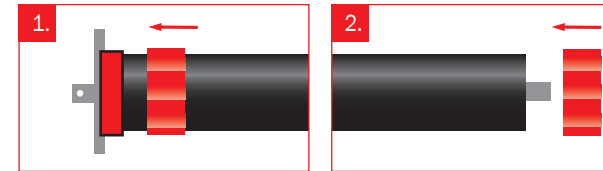


Mechanische Installation

Vor Montage in die Wickelwelle, den richtigen Adapter montieren.

ADAPTERSETS montieren

Mitnahmering an der Motorseite bis zum Ende aufschieben. Auf die richtige Lage der Nut achten. Motorkupplung auf die Achse des Rohrmotors aufstecken. Ggf. Sicherung fixieren.



Wird der Rohrmotor nicht korrekt an der Wand am Seitenteil befestigt, besteht die Gefahr, dass er herunterfällt. Ernsthafte Verletzungen können die Folge sein. Deshalb Rohrmotor immer korrekt verschrauben bzw. den Sicherungsstift immer fachmännisch zusammen mit einem dafür vorgesehenen Motorlager montieren und sichern.

HINWEIS

Nur bauaufsichtlich zugelassenes Befestigungsmaterial (z. B. Dübel, Schrauben) verwenden. Das Befestigungsmaterial dem Material der Decken und Wände anpassen. Thermische Ausdehnung der Welle berücksichtigen! Bei der Montage 1-2 mm Ausdehnungsspielraum lassen.

Rohrmotor in Motorlager einsetzen und ggf. mit Sicherungsstift sichern.

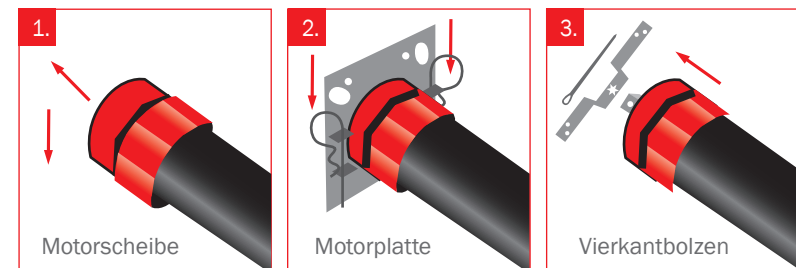
Auf die Lage der Anschlussleitung achten (immer nach unten!)

Auf die gut zugängliche Lage der Endschalter achten!

Nur Ausführungen Typ N: Auf die Lage der Nothandkurbel achten.

Rohrmotor immer waagrecht einbauen und mit Wasserwaage kontrollieren!

MONTAGE mittels:





ANSCHLUSSBILD



HINWEIS:

An der weißen und schwarzen Ader besteht die Möglichkeit einen zusätzlichen Taster anzuschliessen um den Antrieb bei jeder Betätigung wie folgt zu steuern:



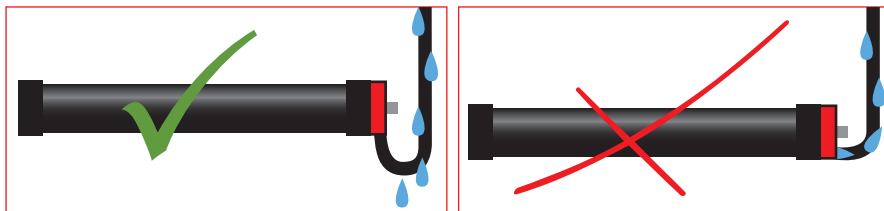
ACHTUNG: Bei direktem oder indirektem Kontakt mit spannungsführenden Teilen kommt es zu einer gefährlichen Körperdurchströmung. Elektrischer Schock, Verbrennungen oder Tod können die Folge sein. Anschluss darf nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen! Die Rohrmotoren ohne entsprechende Elektronik dürfen nicht parallel angeschlossen werden (max. Schaltleistung der Schaltstelle beachten).

Alle Kabel geschützt und fest verlegen. Anschlusskabel immer mit einer Schlaufe nach unten verlegen, damit kein Kondenswasser am Kabel entlang eindringen kann. Kabel nicht knicken und so verlegen, dass diese nicht durch bewegliche Teile beschädigt werden.

Nur Schalter und Taster mit gegeneinander verriegelten Ausgängen verwenden.

Beim Einsatz von Steuerungen beim Hersteller entsprechende Dokumentation anfordern.

Die Vorschriften von VDE und örtlichen Energieversorgungsunternehmen sowie die Bestimmungen für nasse und feuchte Räume nach VDE 0100, beim Anschluss einhalten.



Legende

Vorgang	Symbol
	P1
	P2 T M
	▲ ■ ▼
	◀ ▶

Programmierung ANTRIEB-SENDER

Aktion	Anmerkung
1 P1	P1 kurz drücken, Antrieb piepst und dreht.
2 P2	P2 kurz drücken, Antrieb piepst und dreht.
3 P2	P2 kurz drücken, Antrieb piepst und dreht.
4 ▲	AUF-Taste drücken, Antrieb piepst und dreht.
5	Programmierung abgeschlossen.

DREHRICHTUNG ändern

Aktion	Anmerkung
1 P1 5 sek.	P1 drücken (ca. 5 sek.) Antrieb piepst und dreht.
2	Drehrichtung geändert.



BETRIEBSMODI (nur für MX-R 413, MX-R 520 und MX-R 540.

Der MX-R 510 befindet sich immer im Modus 3.)

Beschreibung		Oben	Mitte	Unten
1. Modus (Werkzustand)	Stark eingeschränkte Hinderniserkennung	ca. 20 cm, keine Soft-Hinderniserkennung	Soft-Hinderniserkennung	ca. 20 cm, keine Hinderniserkennung
2. Modus	Leicht eingeschränkte Hinderniserkennung	ca. 5 cm, keine Soft-Hinderniserkennung	Soft-Hinderniserkennung	ca. 10 cm, keine Soft-Hinderniserkennung
3. Modus	Keine Soft-Hinderniserkennung	Drehmomentabschaltung	Drehmomentabschaltung	Drehmomentabschaltung

MODUSWECHSEL der Hinderniserkennung (nur für MX-R 413, MX-R 520 und MX-R 540)

Aktion	Anmerkung
1	P2 drücken, Antrieb piepst und dreht.
2	STOPP -Taste drücken, Antrieb piepst und dreht.
3	AB -Taste drücken Antrieb dreht ein Mal = Modus 1 Antrieb dreht zwei Mal = Modus 2 Antrieb dreht drei Mal = Modus 3
4	Nochmalige Durchführung wechselt in den jeweils nächsten Modus (1 → 2 → 3 → usw.)

ACHTUNG:

Für die Hinderniserkennung bei Abfahrt ist unbedingt die Montage einer Hochschiebesicherung erforderlich. Nach Abschluss der Montage unbedingt nochmals das korrekte Abschalten des Antriebs an der oberen und unteren Endposition überprüfen, um sicherzustellen, dass die Endlagen richtig programmiert sind. Eine sichere und zuverlässige Hinderniserkennung ist nur bei einteiligen Rollläden gewährleistet.



MANUELLE Endlageneinstellung

Aktion	Anmerkung
1	P2 drücken, Antrieb piepst und dreht.
2	AUF -Taste drücken, Antrieb piepst und dreht.
3	P2 drücken, Antrieb piepst und dreht.
4	Antrieb befindet sich im Programmiermodus
5	AUF -Taste drücken, Rollladen fährt nach oben.
6	P2 drücken, Rollladen schrittfahrend in die obere Endposition fahren und mit STOPP -Taste anhalten.
7 5 sek.	STOPP -Taste (ca. 5 Sek.) gedrückt halten, aktuelle Position wird gespeichert. (Antrieb piepst und dreht kurz)
8	Einstellung der oberen Endlage abgeschlossen.
9	AB -Taste an der Steuerung drücken, Rollladen fährt nach unten.
10	P2 drücken, Rollladen schrittfahrend in die untere Endposition fahren und mit STOPP -Taste anhalten.
11 5 sek.	STOPP -Taste (ca. 5 Sek.) gedrückt halten, aktuelle Position wird gespeichert. (Antrieb dreht kurz).
12	Endlageneinstellung abgeschlossen.

WICHTIG: Sollte der Antrieb vor der gewünschten oberen oder unteren Endposition halten, den Fahrbefehl in die jeweilige Richtung wiederholen. Antrieb fährt dann ohne Hinderniserkennung weiter.

ACHTUNG: Immer beide Endlagen speichern, ansonsten bleibt der Antrieb im Programmiermodus und schaltet nicht zuverlässig ab.



Automatische **ENDLAGENEINSTELLUNG** (nur MX-R 413 Maxi und MX-R 520 Ultra)

WICHTIG: Bei der automatischen Endlageneinstellung muss am Rollladen ein fester oberer und unterer Anschlag vorhanden sein.

Aktion	Anmerkung
1	P2 drücken, Antrieb piepst und dreht.
2	AUF -Taste drücken, Antrieb piepst und dreht.
3	P2 drücken, Antrieb piepst und dreht.
4	Antrieb befindet sich im Programmiermodus
5	AUF -Taste drücken, Rollladen fährt nach oben. Speichert obere Endlage.
6	Rollladen fährt nach unten. Speichert unter Endlage.
7	Rollladen fährt nach oben, bleibt bei oberer Endlage stehen.
8	Endlageneinstellung abgeschlossen.

Endlagen **LÖSCHEN**

Aktion	Anmerkung
1	P2 drücken, Antrieb piepst und dreht.
2	AB -Taste drücken, Antrieb piepst und dreht.
3	P2 drücken, Antrieb piepst und dreht.
4	Endlagen gelöscht.



Sonderfunktionen

Anlernen **WEITERER SENDE**R (Kopiervorgang)

Aktion	Anmerkung
1	Am bereits eingelernten Sender ...
2	P2 drücken, Antrieb piepst und dreht.
3	P2 drücken, Antrieb piepst und dreht.
4	Am neu einzulernenden Sender ...
5	P2 drücken, Antrieb piepst und dreht.
6	Anlernen des neuen Senders abgeschlossen.

Einstellung der **LÜFTUNGS-/ZWISCHENPOSITION** (nur für MX-R 413, MX-R 520 und MX-R 540)

Der Antrieb bietet die Möglichkeit eine Zwischenposition zu speichern um den Rollladen per Knopfdruck direkt dorthin zu fahren.

Aktion	Anmerkung
1	AUF - oder AB -Taste drücken um den Rollladen an die gewünschte Position zu fahren.
2	STOPP -Taste (ca. 5 sek.) gedrückt halten – Antrieb dreht. Lüftungsposition gespeichert.
3	Lüftungsposition eingestellt.
4	STOPP -Taste (ca. 5 sek.) gedrückt halten – Lüftungsposition wird angefahren.



LÜFTUNGSPPOSITION löschen (nur für MX-R 413, MX-R 520 und MX-R 540)

Aktion	Anmerkung
1	P2 drücken, Antrieb piepst und dreht.
2	STOPP -Taste drücken, Antrieb piepst und dreht.
3	STOPP -Taste drücken, Antrieb piepst und dreht.
4	Lüftungsposition gelöscht.

Einstellung der FREIFAHRFUNKTION (nur für MX-R 413, MX-R 520 und MX-R 540)

Bei eingeschalteter Freifahrfunktion fährt der Antrieb nach der Erkennung eines Hindernisses in Abrichtung wieder einige Zentimeter nach oben. (Er fährt das Hinderniss frei.)

Aktion	Anmerkung
1	P2 drücken, Antrieb piepst und dreht.
2	AB -Taste drücken, Antrieb piepst und dreht.
3	AB -Taste drücken, Antrieb piepst und dreht.
4	Antrieb piepst ein Mal = Freifahrfunktion aktiviert/ Antrieb piepst zwei Mal = Freifahrfunktion deaktiviert
5	Einstellung der Freifahrfunktion abgeschlossen



Einstellung **TIPPBETRIEB**

Aktion	Anmerkung
1	P2 drücken, Antrieb piepst und dreht.
2	AUF -Taste drücken, Antrieb piepst und dreht.
3	AB -Taste drücken, Antrieb piepst und dreht.
4	Antrieb piepst ein Mal = Jalousiebetrieb deaktiviert Antrieb piepst zwei Mal = Jalousiebetrieb aktiviert
5	Einstellung des Tippbetriebs geändert

Beim Tippbetrieb fährt der Antrieb zu Beginn nur solange die Auf- oder Ab-Taste gedrückt wird und stoppt beim Loslassen. Wird eine der Tasten länger als 3 sek. gedrückt geht der Antrieb in Selbsthaltung.

Programmierung **LÖSCHEN**

Aktion	Anmerkung
1	P2 drücken, Antrieb piepst und dreht.
2	STOPP -Taste drücken, Antrieb piepst und dreht.
3	P2 drücken, Antrieb piepst und dreht.
4	Programmierung gelöscht



Sonstiges

GARANTIE und Kundendienst

Die Garantie entspricht den gesetzlichen Bestimmungen. Der Ansprechpartner für eventuelle Garantieleistungen ist der Fachhändler. Der Garantieanspruch gilt nur für das Land, in dem das Produkt erworben wurde. Batterien sind von der Garantie ausgeschlossen. Wenn Sie Kundendienst, Ersatzteile oder Zubehör benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Änderungen vorbehalten.

acomax GmbH

Stockwiesen 14
72631 Aichtal
Tel.: +49 7127 97 27 0-0
Fax: +49 7127 97 27 0-20
mail@acomax.de

